News

Deutsch-Britische Endurance-Trophy beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix

Der AvD-Historic-Marathon wird in diesem Jahr zum 25. Mal ausgetragen und wird pünktlich zum Jubiläum um ein hochattraktives Detail reicher: Gemeinsam mit der britischen Masters-Historic-Racing-Organisation wird es eine Langstrecken-Trophäe geben. Mit ihr werden die Teilnehmer geehrt, die in zwei historischen Endurance-rennen erfolgreich sind: Außer dem AvD-Historic-Marathon geht das Abschneiden bei den vier Stunden von Donington (4. Juli) in die Wertung ein. Neben der Würdigung des besonderen Sportsgeistes der Doppelstarter in beiden Rennen hoffen die Veranstalter auf diese Weise auch, einen Anreiz für die Teilnahme zu schaffen und so ein noch interessanteres und internationaleres Starterfeld anzulocken.

Jaguar-Rennen ab 2015 neu

Das sportrechtliche Genehmigungsverfahren ist kurz vor dem Abschluss, die Ausschreibung in Arbeit und die Zeitfenster im Programm des AvD-Oldtimer-Grand-Prix reserviert: Ab 2015 wird ein Jaguar-Rennen ins Programm aufgenommen. Damit bleiben die Organisatoren ihrem Konzept der vergangenen Jahre treu, der Renn-historie einer Automobilmarke ein besonderes Augenmerk zu widmen. Die neu ins Leben gerufene britische Jaguar Heritage Challenge erfüllt mit ihrem hoch attraktiven Starterfeld diesen Wunsch bestens. Sie ist ausgeschrieben für Modelle vor Baujahr 1966 und wird Klassiker wie XK, C- und D-Type und den legendären E-Type ebenso präsentieren, wie die Tourenwagen Mk I und Mk II. Informieren kann man sich im Internet unter www.hscc.org.uk.

Historische Formel 3: Internationale Besetzung

Nachdem das Rennen für Formel-3-Wagen der Jahre 1964 bis 84 im vergangenen Jahr auf große Resonanz stieß, wollen sich die Organisatoren der Rennserie diesmal sogar noch steigern. „Unser Starterfeld war durch Gäste etwa aus der Schweiz und den Benelux-Ländern bereits international“, freut sich Organisator Marcel Biehl. „Daneben wollen wir in diesem Jahr aber auch Gäste aus Frankreich und Großbritannien mit einladen.“ Auch wenn viele Rennwagen in diesen Ländern keinen historischen Wagenpass der FIA haben, der für den Start notwendig ist, sind die Veranstalter optimistisch. Biehl: „Wir erwarten ein noch größeres und bunteres Feld als 2014. Derzeit kalkulieren wir mit rund 40 Fahrzeugen.“

Pressekontakt:
AvD-Oldtimer-Grand-Prix GmbH und Co OHG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lyoner Straße 16 · 60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 6606-368 · E-Mail: herbert.engelmohr@avd.de